

Der Zooparkfreund

Eine 25-jährige Erfolgsgeschichte:

Verein der Zoopark- freunde in Erfurt



Erweiterte Auflage:
4.000 Exemplare

Goldsponsor:



Vereinsspuren auf dem Zoopark
Neue Tiere im Zoopark
Wir unterstützen den Artenschutz



25 Jahre Verein der Zo



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Zooparkfreunde,

in den vergangenen Jahren hatte ich häufig die Freude, neue Attraktionen des Thüringer Zooparks Erfurt zu eröffnen. Diese Termine gehören zugegebenermaßen zu den schönen Seiten meines Jobs. Vor Ort konnte ich sehen, dass für die Tiere artgerechte, großzügige und naturnahe Anlagen entstanden sind

und dass für die Besucher die Attraktivität unseres ohnehin wunderschönen Zoos zum Beispiel durch Picknick- und Spielplätze erhöht wurde.

Viele dieser Maßnahmen, die ich feierlich eröffnen oder einweihen durfte, waren möglich, weil sich der Verein der Zooparkfreunde stark engagiert hat. Seit seiner Gründung hat er Projekte des Zoos mit rund 2 Millionen Euro Spenden gefördert. Aber nicht nur diese finanzielle Beteiligung verdient Anerkennung, auch die ideelle Unterstützung und der ehrenamtliche Einsatz der Vereinsmitglieder ist beachtlich:



Der Verein der Zooparkfreunde in Erfurt hat seit seiner Gründung im Jahr 1993 wesentlich dazu beigetragen, dass trotz der z. T. geringen Finanzausstattung durch die Kommune eine positive Entwicklung der Freizeiteinrichtung möglich war.

In mehr als 80 Projekten (von der Finanzierung einer Kehrmaschine über den Kauf der Elefanten „Csami und Seronga“ bis zum

Bau der Kea-Anlage) mit einer Fördersumme von 2 Mio. Euro haben die Mitglieder und Förderer dazu einen wichtigen Beitrag geleistet, der in dieser Ausgabe zum Teil aufgezeigt wird.

Sie sorgen als Botschafter unseres Zooparks für eine positive Außenwirkung über Erfurt hinaus. Sie verkaufen Lose in den Ständen der Zooparklotterie – immerhin bis zu 80.000 Stück pro Jahr – um weitere Projekte zu ermöglichen. Sie beaufsichtigen als Zoolotsen die begehbaren Anlagen, damit sich Mensch und Tier sicher nähern können. Sie organisieren Vorträge, Vereinsabende und Reisen, um Wissen zu den Tieren und deren Lebensräumen zu vermitteln, für Umwelt- und Artenschutz zu sensibilisieren und nachhaltige Bildung zu ermöglichen. Sie koordinieren die Baumpatenschaften, um auch die Pflanzenwelt im Zoo gesund und grün zu erhalten. Sie fördern durch die Zusammenarbeit mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz in Erfurt Lebensräume für Wild- und Honigbienen, aber auch andere heimische Arten. Sie kümmern sich um Sponsoren und dienen als Bindeglied zwischen Zoopark und Unterstützern.

Dafür gilt den mehr als 580 Mitgliedern des Vereins, den Freunden und Förderern mein ausdrücklicher Dank!

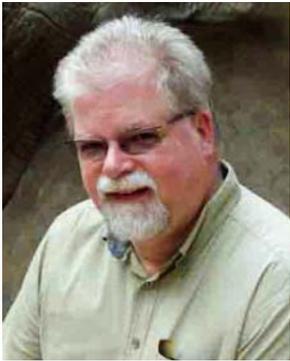
Andreas Bausewein
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt

Allein in den Jahren 2004 bis 2015 konnten so ca. 80 % der o.g. Fördersumme in neue Tiergehege und Freizeitanlagen investiert werden. Leider konnten in den Folgejahren zwischen dem Verein der Zooparkfreunde und der Werkleitung des TZP keine weiteren Projekte zur Attraktivitätssteigerung vereinbart und damit die bisherige gemeinsame positive Entwicklung nicht fortgesetzt werden.

Für das bisher Geleistete gilt mein Dank allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Förderern und Sponsoren, den Losverkäufern/Innen sowie den Mitarbeitern in der Geschäftsstelle und der Villa. Den Mitgliedern unseres Vereins danke ich für ihre zukunftsweisenden Beschlüsse und ihre aktive Mitarbeit.

Dietmar Schumacher
Ehrenvorsitzender

oparkfreunde in Erfurt e. V.



Liebe Erfurter Zooparkfreunde,
im Namen des Vorstands der Gemeinschaft der Zooförderer (GdZ) e.V. gratuliere ich Ihnen sehr herzlich zu Ihrem 25-jährigen Bestehen.

Ein solches Jubiläum feiern zu können ist nicht selbstverständlich. Es bedarf der langfristigen engagierten Mitarbeit von Bürgerinnen und Bürgern in Ihrer

schönen Stadt Erfurt, die sich ehrenamtlich kontinuierlich für den Ausbau „Ihres“ Tierparks eingesetzt haben. Das Wirken der Zooparkfreunde lässt sich beim Rundgang durch den Zoo an vielen Stellen ablesen, von der Ibis-Voliere bis zur Flamingo-Anlage, um nur zwei herauszugreifen. Die bisher

investierten 2 Mio. Euro sind ein deutlicher Beleg, wie wichtig der Zoopark den Menschen in Erfurt und Umgebung ist! Ich selbst konnte mir davon in den letzten Jahren bei meinen Besuchen immer wieder einen Eindruck verschaffen.

Für die Gemeinschaft der Zooförderer hat Erfurt einen besonderen Klang, wurde doch in Ihrer Stadt unter Mitwirkung der Zooparkfreunde die GdZ 1994 aus der Taufe gehoben. Damals wie heute ist die Lobby-Arbeit für die Zoos unser wichtigstes Anliegen und wir freuen uns die Zooparkfreunde hier an unserer Seite zu haben.

Für die kommenden 25 Jahre wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg und Engagement und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr Bruno Hensel
Präsident, Gemeinschaft der Zooförderer e.V.



Der Thüringer Zoopark Erfurt gratuliert seinem Förderverein herzlich zum 25-jährigen Jubiläum und bedankt sich für das überragende Engagement seiner Mitglieder.

Langjährige Initiative im Geheb- und beständige Förderung des Bürgerinteresses am Zoopark unterstützen unser zentrales Bestreben um Tier-Mensch-Begegnungen bestmöglich. Besonders

die inzwischen 20 praktisch tätigen Zoolotsen in der begehbaren Katta-Anlage helfen vor Ort ein nachhaltiges Besuchererlebnis zu prägen. Dieser persönliche Einsatz wird zu-

nehmend wichtiger, um gerade bei ganz jungen Menschen ein wachsendes Naturverständnis zu bestärken. Wegweisend wäre somit eine eigene Vereins-Jugendarbeit.

Kommende Projekte wären der Ausbau unserer Zooschulaktivitäten sowie die Finanzierung eines Zooschulneubaus auf dem Zooparkgelände mit angeschlossenen Vereinsräumlichkeiten für die Zoopark- und Aquarienfremde. Wir wünschen unserem Förderverein ganze Tatkraft.

Dr. Dr. Sabine Merz
Zoodirektorin, Thüringer Zoopark Erfurt

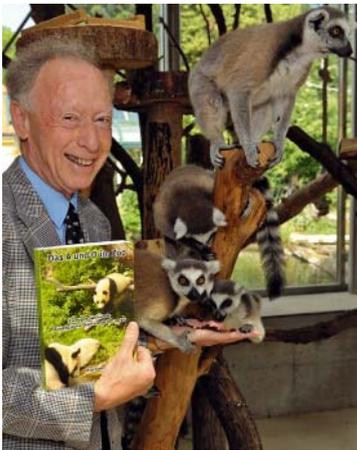
Anzeige

Thüringens größter Musterhauspark in Erfurt/GVZ

An der B7 zwischen Erfurt und Weimar, im GVZ, Bei den Froschäckern, (über die A4, Ausfahrt Erfurt/GVZ), 99098 Erfurt, Mittwoch bis Sonntag 11-18 Uhr geöffnet, Eintritt frei, www.unger-park.de

110. Zoovorträge des Vereins der Zooparkfreunde in Erfurt e. V.

In seinen 25-jährigen Bestehen des Vereins konnten 110. Zoovorträge angeboten werden. Diese finden acht Mal im Jahr statt. Die hohe Zahl der realisierten Vorträge zeigt mit wieviel Fleiß und Engagement die Organisatoren arbeiten. Die Liste der hochkarätigen Referenten ist lang. Oft nehmen diese auch einen langen Weg in Kauf, um den Zooparkfreunden in Erfurt von ihren Erfragungen aus dem Tier- und Naturerleben zu berich-



ten. Als eines der besonderen Highlights konnte zum Beispiel in diesem Jahr der international agierende Zooexperte Anthony D. Sheridan (England) gewonnen werden.

Anthony Sheridan verwies in seinem Vortrag auf sein kürzlich erschienen Buch „Europas Zoos unter der Lupe – Sheridans Handbuch der Zoos in Europa 2010–2025“. Er zeigte die neuesten Entwicklungen in den 140 führenden europäischen Zoos in 28 europäischen Ländern auf. Die Zoovorträge im Atrium der Stadtwerke Erfurt stellen eine Reise rund um die Welt dar und erfreuen sich großer Beliebtheit. Wir bedanken uns bei allen Referenten, Organisatoren sowie den Stadtwerken für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

Foto: Jörg Ropers

Die wirtschaftlichen Ergebnisse des TZP im Jahr 2017

Die Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017 für den Eigenbetrieb des TZP, erarbeitet von der FUNDUS – Revision Erfurt wurde im Stadtrat am 16. Mai 2018 beschlossen. Die negative finanzielle und wirtschaftliche Entwicklung hat sich im Jahr 2017 fortgesetzt. Dies ist insbesondere dem Besucherrückgang in den letzten Jahren geschuldet.

Die Gesamtbesucherzahlen des TZP reduzierten sich von 516.814 im Jahre 2014 auf 365.000 im Jahr 2017. Dadurch gingen auch die Umsatzerlöse (Eintrittserlöse etc.) gegenüber dem Plan trotz 2-maliger Erhöhung der Eintrittspreise (Einzelkarten für Erwachsene stiegen von 7 Euro auf 12 Euro) wesentlich zurück. Das Wirtschaftsjahr 2017 schließt mit einem Jahresverlust von rund 422.000 Euro ab.

Im Vergleich zum Jahr 2016 wurde ein um 224.000 Euro geringeres Ergebnis erwirtschaftet. Die Zuschüsse der Stadtverwaltung sind in den letzten Jahren fast konstant und belaufen sich auf ca. 3.100.000 Euro. Leider wurde der geplante Investitionsplan (750.000 Euro) nur mit 366.000 Euro erfüllt. Dadurch konnte auch 2017 keine wesentliche Attraktivitätssteigerung erreicht werden, was sich natürlich in den reduzierten Besucherzahlen widerspiegelt. Nur mit einem Konzept für Öffentlichkeit und Marketing, Investitionen in Tieranlagen, eine höhere Anzahl von Veranstaltungen, Steigerung der Ausgaben für Instandhaltung, Erschließung neuer Besuchergruppen und nicht laufend Veränderung des Gesamtkonzeptes wird es gelingen, die Besucherzahlen und damit die wirtschaftlichen Ergebnisse zu verbessern. Der Verein der Zooparkfreunde bietet weiterhin eine Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch auch mit der Zooparkstiftung an. Der Thüringer Zoopark Erfurt ist allen Mitgliedern unseres Vereins eine Herzensangelegenheit.

Dietmar Schumacher
Ehrenvorsitzender

Anzeige

Die schönsten Ziele bequem erfahren

mit der Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn

Wir empfehlen:

Das Thüringen-Ticket gilt auch in Sachsen und Sachsen-Anhalt, preiswert für Familie und Freunde (max. 5 Personen)

Das Hopper-Ticket für Bahnreisen bis 50 km als Einzelfahrt oder als Hin- und Rückfahrt. Eigene Kinder und Enkelkinder unter 15 Jahren fahren jeweils kostenfrei mit.

Tickets am Automaten im Zug – auch mit EC-/Kreditkarte zahlbar.

Erfurter Bahn GmbH
Süd•Thüringen•Bahn GmbH
Tel. 0361 74207250
www.erfurter-bahn.de
www.sued-thueringen-bahn.de

Vereinsgründung vor 25 Jahren



Die Gründung des Vereins ist einigen wenigen Enthusiasten zu verdanken: Dem damaligen Zoodirektor Dr. Norbert Neuschulz, dem ehemaligen Verwaltungsdirektor Jürgen Hieber und Günter Praedicow, seinerzeit Zootiermeister. Mit dabei waren engagierte Freunde des Zooparks, darunter der ehemalige Geschäftsführer der Stadtwerke Erfurt Rainer Otto, Dr. Jutta Lindemann, seinerzeit im Kulturrat, Wirtschaftsprüfer Siegfried Börner und Man-

fred Hoppe, damals vom Amt für Kommunalwirtschaft. Sie gründeten den Verein am 26. Mai 1993 und stießen damit eine Erfolgsgeschichte für den Thüringer Zoopark Erfurt an.

Die Zooparkfreunde einte von Anfang an, eine Lobby für den Thüringer Zoopark zu bilden und die beliebte Freizeiteinrichtung auf dem Roten Berg nach Kräften zu unterstützen. Der Thüringer Zoopark ist den Bürgern ans Herz gewachsen, sie sind gern bereit, für ihn zu spenden und sich für ihn einzusetzen.

Der Verein ist seit 25 Jahren das Bindeglied für Bürgerengagement und erfolgreiche Neugestaltung der Tiergehege und Freizeitattraktionen auf dem Thüringer Zoopark Erfurt. In dieser Ausgabe zeigen wir beispielhaft die Arbeit des Vereins auf.

Anzeige

Nestlé Schöller

#SHARING MOMENTS @nestle_schoeller

ZEIT FÜR DEIN LIEBLINGSEIS!

Kakus

Nucki Nuss

BIG Sandwich

Veranstungskalender des Vereins und des TZP

1. September 2018

38. Zoofahrt
Tiergarten Eisenberg und Amerika, Tierpark Limbach-Oberfrohna

8. September 2018

20. Zooparklauf

28. September 2018

111. Zoovortrag
Thema: „Durch Tasanias Steppen zu den Berggorillas Ruandas“
Referent: Herr Dr. Donner, Vereinsvorsitzender der Tierparkfreunde Stendal

29./30. September 2018 (TZP)

Zootage, ab 11.00 Uhr
Bei den Zootagen können Besucher einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Thüringer Zooparks Erfurt werfen und viel Wissenswertes erfahren.

26. Oktober 2018

112. Zoovortrag
Thema: „Die bizarre Welt der Faultiere und Ihrer Verwandten“
Referentin: Frau Heuer, Kuratorin des Bergzoos Halle/Saale

31. Oktober 2018 (TZP)

Halloween, ab 10.00 Uhr
Am 31. Oktober 2018 spukt es im Thüringer Zoopark Erfurt. Von 10.00 bis 18.00 Uhr verheißen viele Highlights und Überraschungen einen schaurig-schönen Zoobesuch.

30. November 2018

113. Zoovortrag
Thema: „Von Iiwi, Palila und Nene – Kleidervögel auf Hawaii“
Referent: Herr Roy Bätke, Zoopädagoge TZP Erfurt

16. Dezember 2018 (TZP)

ab 10.00 Uhr
Der Weihnachtsmann kommt in den Zoo.

Dezember 2018

Weihnachtsfeier des Vereins der Zooparkfreunde (gesonderte Einladung)

Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e. V.: Eine

1993



Seit 1993 hat sich der Verein der Zooparkfreunde Erfurt e. V. großen Aufgaben gestellt und seine Unterstützung für den Thüringer Zoopark beständig fortgesetzt. Begonnen hat die Unterstützung des Zoos damals mit der Errichtung einer Futterbahn im Girafenhäus ¹⁸. Im Jahr darauf erfolgte der Bau einer Polarfuchsanlage. Der Bau des Streichelgeheges ¹¹ wurde 1995 realisiert und erfreut sich noch heute großer Beliebtheit.

1996

Gleich mehrere Vorhaben konnten 1996 mit einem Gesamtwert von über 100.000 DM realisiert werden, so zum Beispiel die Eröffnung der neuen Ibis-Anlage ²¹ und das Anlegen des Weinberges. Weiterhin wurden 100.000 DM vom Verein für den Kauf der beiden Elefanten „Csami“ und „Seronga“ bereitgestellt (1. Rate).

1998

Das Jahr 1998 war ein besonderes Erfolgsjahr für den Zoo, der Berberaffenberg ²⁷ wurde für die Besucher eröffnet, die Lorianlage ²¹ übergeben und das Nashornhaus fertiggestellt, hierfür stellte der Verein beträchtliche Geldsummen bereit, u.a. für eine Dauerausstellung und die Errichtung der Besucherbrücke ⁸.

1999

Für die Elefanten wurde 1999 durch die Hilfe des Vereins eine Elefantewaage angeschafft. Ein Longierplatz ²⁶ wurde gebaut und eine Beschallungsanlage konnte bereitgestellt werden. Die Stachelschweinanlage ²¹ wurde in Betrieb genommen und die zweite

Rate für die Elefantenneulinge bereitgestellt. Die beiden Elefantendamen konnten nach Erfurt kommen. Auch begannen im Jahr 1999 die umfangreichen Sanierungsarbeiten in der „Axmannvilla“, so dass der Verein die Sanierung in diesem Jahr mit weit über 150.000 DM unterstützte.

2000

Das Hauptaugenmerk des Vereins lag im Jahr 2000 auf der Sanierung der „Axmannvilla“, alleine für die Fenster im Untergeschoss wurden nahezu 50.000 DM veranschlagt.

2001–2002

Fast 100.000 Euro stellte der Verein von 2001 bis 2002 bereit, von dem Geld wurde u. a. die Frettchen-Anlage rekonstruiert sowie die Schneeeulenvoliere ¹⁶ errichtet. Hinzu kam der Bau der Wasserspiele und die Weiterführung der Villa-Sanierung ¹⁴. Insgesamt wurden 260.000 Euro vom Verein in die Villa investiert. Im Folgejahr wurde die Villa als Veranstaltungs- und Ferienort offiziell eingeweiht. Die Lamas ⁹ und die Karakaras erhielten auch ein neues Zuhause. Der Bau der Karakara-Anlage ¹⁶ wurde aus Mitteln des Vereins mit 18.000 Euro realisiert.

2004



Mit der damaligen Rekordsumme von 115.000 Euro wurde 2004 die Außenanlage der Löwensavanne ¹ bezuschusst. Die Einweihung der Löwensavanne konnte bereits ein Jahr später (2005) stattfinden, der Verein unterstützte auch den Bau der neuen Greifvogelvoliere ²¹.

2005



Am 9. Februar 2005 konnten wir Richtfest für die Adlervoliere feiern. Ein großes Benefizkonzert im Theater Erfurt mit mehr als 900 Gästen sorgte für einen hohen Spendenerlös, der für unseren Verein und den weltweiten Artenschutz verwendet wurde.

2006

Im Jahr 2006 konnte die seit 2004 im Bau befindliche Adlervoliere ²¹ übergeben werden. Auf 18 Metern Breite, 12 Metern Tiefe und 8 Metern Höhe fanden die Greifvögel ein komfortables Zuhause. Die Kosten (68.000 Euro) trug der Verein.

2007–2008

Der Bau des neuen Kängurulandes ²⁹ und den Bronzefiguren des Künstlers Christian Paschold sowie die Errichtung des beliebten Picknickplatzes ⁹ für Familien wurden vom Verein mit 195.000 Euro finanziert.

2009

Ein weiteres Highlight für den Zoo und seine Besucher konnte der Verein 2009 übergeben, die neue Flamingo-Anlage ² wurde nach 2 Jahren Bauzeit für 135.000 Euro fertiggestellt. Auch diese Kosten übernahm der Verein.

2010/2011

Gutes auch für andere zu tun stand im Mittelpunkt der Aktivitäten des Vereins im Jahr 2010, so beteiligten wir uns u. a. an der Dream-Night, die die Zoomitarbeiter für behinderte Kinder veranstalteten. Die großzügig gestaltete Südamerika-Anlage ⁹ konnte im Spätsommer 2010 an der Ostseite des Bergplateaus eröffnet werden, hierfür wurden vom Verein 150.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Neugestal-

25-jährige Erfolgsgeschichte

zung der Kookaburra (Lachender Hans) Voliere ²⁸ mit einer Investitionssumme von 50.000 Euro und der Prärie-hund-Anlage ¹⁵ (79.000 Euro) wurde in Angriff genommen, beide Anlagen konnten dann, wie auch die Geparden-Anlage ¹⁰, 2011 eröffnet werden.

2012

Ein neues Engagement für den Thüringer Zoopark Erfurt wurde vom Verein 2012 initiiert, die Zoolotsen nahmen ihre ehrenamtliche Tätigkeit auf. Die Afrika-Savanne im Thüringer Zoopark in Erfurt konnte eröffnet werden, hier leben Zebras, Strauße und Antilopen gemeinsam. Mit Spendenmitteln von rund 50.000 Euro wurde auf dem Plateau der Safarispielplatz ⁵ errichtet.

2013

Für die Holzfiguren auf dem Wasserspielplatz ⁶ wurden die Kosten vom Verein getragen.

2014



Das bislang größte Bauvorhaben des Vereins, die Kea-Anlage ²², mit einer Investitionssumme von 191.000 Euro (inklusive Weg zur Anlage), konnte im September 2014 eröffnet werden. Die Anlage ist die einzige ihrer Art in Deutschland, die als begehbar konzipiert wurde. Die großzügige Voliere für Kea-Papageien weist eine Fläche von 560 Quadratmetern auf und besteht aus einem Tierhaus mit 23 Quadratmetern Größe und einer 170 Quadratmeter großen und sechs Meter hohen Außenvoliere.

Ebenfalls im Jahr 2014 wurde nach 3-jähriger Bauzeit die neue Elefantenanlage eröffnet. Die Zoo-Anlage für afrikanische Elefanten ist eine der größten in Deutschland. Die Kosten für die Bauleistung beliefen sich auf



rund 8.000.000 Euro. Der Verein der Zooparkfreunde finanzierte mit einer Summe von 30.000 Euro die Terrarien ²⁴ im neuen Elefantenhaus und auch den Weg zur Elefantenanlage wurde von den Zooparkfreunden finanziert. Die Investitionssumme für den Ausbau und die Gestaltung des Weges lag bei 9.000 Euro.

2015

Ein Feldahorn, als Geschenk der Zooparkfreunde Erfurt e.V. an den Thüringer Zoopark Erfurt, wurde 2015 symbolisch als der Beginn der Übernahme von Baumpatenschaften gesetzt. Mit einem speziellen Flyer wirbt der Verein für die Baumpatenschaft und erläutert welche Möglichkeiten es gibt, eine solche zu übernehmen.

2016

Die erste Baumpatenschaft konnte zum Neujahrsempfang des Vereins am 23.01.2016 abgeschlossen werden.

2017

Das Jahr 2017 brachte einen Rekord von 62.200 verkauften Losen der Zooparklotterie. Die Losverkaufsstände wurden grundhaft saniert und modernisiert (Anger, ega, Zoo).

2018

Im 25. Jubiläumsjahr unseres Vereins wurden bereits herausragende Projekte realisiert. Die „Lange Bank“ am Wasserspielplatz ⁶ auf dem Zooplateau wurde offiziell eingeweiht. Die schon als Abgrenzung zu den Pflanzanlagen dienende „Bank“ wurde vom Verein bezahlt und mit dem Thüringer Zoopark so umgestaltet, dass sie nun auch als Sitzgelegenheit für verschiedene Nutzer dient.

Die „Lange Bank“ ziert jetzt eine Abschlussleiste mit 77 Motiven aus dem Reich der Tiere, die die Kinder zum Entdecken einlädt. Die „Lange Bank“ wurde vom Verein mit 19.000 Euro bezuschusst.



Die Herausgabe des Buches „Elefanten in Erfurt“ von Dr. Norbert Neuschulz wurde von unserem Verein unterstützt (siehe Artikel Seite 16).

Der Verein der Zooparkfreunde in Erfurt engagiert sich seit diesem Jahr auch beim Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) in Erfurt beim Artenschutz (siehe Artikel auf Seite 15).

Desweiteren wurden in den vergangenen 25 Jahren mehrere kleine Projekte und Zuschüsse für dringende Instandhaltungsmaßnahmen sowie für die Anschaffung von Arbeitsmitteln an den Zoopark überwiesen.

Seit Bestehen des Vereins wurden jährlich Zoofahrten durchgeführt und die Zoovorträge finden mehrmals im Jahr statt. Für die Zoofreunde werden regelmäßig Sonderführungen auf dem Thüringer Zoopark angeboten. Die Villa, ein beliebter Ort für Feiern und Tagungen sowie für Familienurlaub auf dem Zoo, wird mit viel Engagement vom Verein und den Mitarbeitern betrieben.

Mit der Herausgabe der Vereinszeitung „Der Zooparkfreund“ werden die Mitglieder regelmäßig über das Vereinsleben informiert.

Der hohe Zuspruch unseres Vereins auch in der Wahrnehmung der Bevölkerung und die stetigen Mitgliederzahlen sind ein Indiz für ein lebendiges Vereinsleben. Der Verein kann auf eine 25-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken, denn er hat wesentlichen Anteil an dem heutigen Zustand des Zoos.



Die Nashornanlage ③
Der Verein übernahm die Kosten für die Besucherbrücke und die Dauerausstellung im Nashornhaus.



Die Afrika Savanne
Die 4.500 Quadratmetern große Anlage konnte dank der Hilfe des Vereins errichtet werden und bietet Zebras, Straußen und Antilopen ein weitläufiges Zuhause.



Flamingo-Anlage ②
Die neue Flamingo-Anlage wurde aus Vereinsmitteln gebaut.



Die Löwensavanne ①
Der Verein finanzierte große Teile der Außenanlage.



Das Streichelgehege ⑪
Das erste Großprojekt nach Vereinsgründung wurde zum Großteil aus Spenden ermöglicht.



Die Kea-Anlage ⑳
Das bislang größte Bauvorhaben des Vereins wurde im September 2014 eröffnet.

Vereinsspuren auf dem Thüringer Zoopark Erfurt

Dank des Wirkens des Vereins konnte in den letzten 25 Jahren die Attraktivität des Thüringer Zoopark Erfurt wesentlich gesteigert werden. Zwei Millionen Euro wurden in Tieranlagen und Freizeitprojekte investiert. Für die Zootiere konnten so moderne und artgerechte Haltungsarten entsprechend den internationalen Richtlinien geschaffen werden. Wir zeigen hier herausragende Beispiele auf.



Einen vollständigen Zoopark-Plan erhalten Sie mit dem Lösen der Eintrittskarte.



Die Präriehund-Anlage ⑮
Ein vom Verein finanziertes Projekt, welches seit 2011 die Präriehunde beherbergt.



Das Känguru Land ⑲: Der Verein half ein Stück Australien auf den Roten Berg zu bringen, einschließlich der Bronzefiguren.



Die Axmannvilla ^K
Die Axmannvilla wurde vom Verein grundhaft saniert und eingerichtet. Sie ist so ein attraktiver Ort für Betriebs- und Familienfeiern und auch Sitz der Geschäftsstelle des VZE.



Die Südamerika-Anlage ⁹
Die großzügig gestaltete Anlage konnte 2010 Dank der Finanzierung durch den Vereins eröffnet werden.



Die Geparden-Anlage ¹⁰
Der Verein unterstützte den Bau einer modernen Gepardenzucht-Anlage.

15 Prähierund-Anlage

16 Schneeeulenvoliere/Karakara-Anlage

10 Geparden-Anlage

Südamerika-Anlage ⁹

E Wasserspielplatz

11 Streichelgehege

S Safarispielplatz

18 Giraffenhau

**8 Nashornanlage
(Besucherbrücke und Dauerausstellung)**

22 Kea-Anlage

**21 Ibis-Anlage/
Stachelschweinanlage/
Lorianlage/
Greifvogelvoliere/
Adlervoliere**

1 Löwensavanne

2 Flamingo-Anlage

Eingang



Die neue Elefanten-Anlage ²⁴
Der Verein finanzierte die Terrarien im neuen Elefantenhaus.



Die Schneeeulenvoliere ¹⁶
Die Voliere gegenüber der Bison-Anlage wurde aus Vereinsmitteln mitfinanziert.



Die Karakara-Anlage ¹⁶
Der Bau wurde ausschließlich aus Mitteln des Vereins realisiert.



Der Picknickplatz ^P
Der Spiel- und Rastplatz für Familien und Kindergruppen wurde aus Vereinsmitteln finanziert.



Die Kookaburra ²³
Der „Lachende Hans“ fand hier Dank des Vereins ein attraktives neues Zuhause.



Die Bison-Anlage: Der Verein half mit einem größeren Zuschuss, die der Prähie nachempfunde Anlage zu errichten.



Viele Neuzugänge

Neue Arten im Zoopark

Auf dem Bauernhof haben Thüringer Barthühner ein neues Zuhause erhalten. Dies wurde möglich, da eine Box im Stall fuchssicher umgebaut wurde. Dort können nun die Hühner nachts sicher untergebracht werden. Für die Beweidung des Geschützten Landschaftsteils sind nun zwei Exmoor-Ponys eingetroffen. Die Stuten sind noch auf dem Hof untergebracht und werden demnächst auf die Weiden entlassen. Die sechsköpfige Herde Mini-shetties sind die Stars für Schulklassen, Kitas oder die Zoo-AG, aber auch für die Familien mit Kindern.



Das alte Elefantenhaus, was zur Zwischennutzung geöffnet ist, beherbergt viele neue Arten, darunter Feuersalamander, Gelbbauchunke, Scheltopusiks, Maushamster und Würfelnatern. Die neue Frettchengruppe ist sehr beliebt bei den Besuchern.



Austausch zur Zucht

Langersehnt und nun eingetroffen: zwei neue Östliche Graue Riesenkängurus sind aus Israel zugereist. Darunter ein erwachsener Kängurubock, der bald für Nachwuchs sorgen wird. Die Tiere aus Israel sind mit den Blutlinien in Europa nicht verwandt, so dass der Zoopark mit dieser Blutauffrischung für das Europäische Zuchtbuch wertvolle Tiere beitragen kann.



Bei den Brillenlanguren wurde Maudi gegen Freya getauscht. In Twycross wie in Erfurt lebten Vater und Tochter in einer Gruppe. Um beiden Weibchen eine Chance auf Nachwuchs zu geben, wurden nun die Töchter getauscht. Also: Daumen drücken, dass es bei den Languren dann zur Nachzucht kommt.



im ersten Halbjahr im Zoopark

Nachwuchs bei Zooparktieren

Die „kleinen Wiederkäuer“ haben sich kräftig vermehrt – nicht nur auf dem Axmanns Hof. Lämmer bei den Rhön- und Ouessant-schafen sowie Zicklein bei den Thüringer Waldziegen und den Bulgarenziegen springen munter umher. Im Juni haben nun auch noch die Afrikanischen Zwergziegen geworfen. Überall blökt es und man kann sich an den munteren Sprüngen der spielenden Jungtiere erfreuen.

Nachwuchs gibt es auch bei den Flamingos, Waldrapp und Loris. Auch unsere Kap-Borstenhörnchen haben sich nach langer Zeit mal wieder vermehrt. Bei den Berberaffen ist der erste Sprössling vom neuen Gruppenchef Shorty zur Welt gekommen. Nicht nur die Affen sind ganz verzückt vom Jungtier. Die Lachenden Hänse zeigen stolz ihre vierköpfige Kinderschar. Im neuen Elefantenhaus vermehren sich die Spaltenschildkröten, die Baumeidechsen und die Madagaskartaggeckos regelmäßig.

Gepardin Sima brachte am 9. Mai komplikationslos vier Gepardenkinder zur Welt. Es sind ein kleiner Kater und drei Kätzinnen. Die Jungtiere werden regelmäßig gewogen, letzte Gewichte waren zwischen 2,5 bis 2,8 kg. Die Entwicklung verläuft bisher sehr gut. Wie bei Geparden üblich versorgt Sima die Jungtiere allein. Vater Ghalib wurde schon weit vor der Geburt nicht mehr in ihrem Revier geduldet. Sima ist eine sehr vorsichtige Mutter, die sehr gut auf die Kleinen aufpasst und sie z. B. nachmittags zum Ruhen ins Gebüsch oder andere Versteckplätze führt.

Die besten Möglichkeiten, die Kleinen derzeit zu sehen sind am späten Vormittag. Noch sind die Spielphasen kurz und die Jungtiere schlafen sehr viel. Mit zunehmendem Alter werden sie länger aktiv sein, und damit auch besser in der Anlage zu sehen sein.

Abschied von Zooparktieren

Natürlich wird nicht nur geboren und gelebt im Zoopark. Auch der Tod alter oder kranker Tiere gehört zum Zoopark-Alltag.

Mit Ribat, der Berberlöwin, hat der Zoopark eines seiner Charaktertiere verloren. Durch die Tötung im Rudel durch Kater Bagani blieb der an unheilbarem Nierenversagen erkrankten Ribat das Einschlafen erspart. Die am selben Tag eingetroffenen Testergebnisse zeigten massiv verschlechterte Nierenwerte. Aufgrund des Befundes hätte man Ribat am selben Tag noch euthanasiert, da mit dem Befund klar war, dass es keine Heilung geben kann.

Ohne vorherige Anzeichen ist auch Löwe Bagani völlig unerwartet verstorben. Die Todesursache war bis zum Redaktionsschluss noch nicht geklärt. Die Mitarbeiter des Thüringer Zooparks sind über die Nachricht des plötzlichen Todes sehr bestürzt. Mit Bagani hoffte das gesamte Team des Zooparks auf eine eigene Löwenzucht.

Der Jungkamelhengst vom Vorjahr ist in den Tierpark Görlitz umgezogen. Und 13 Präriehunde wurden an den Dierenpark Amersfoort in den Niederlanden abgegeben. Grüne Baumeidechsen von uns leben nun im Zoo Neunkirchen und bald im Zoo Magdeburg. Unsere Zebrastuten vom Vorjahr werden im Juli gemeinsam die Reise nach Wien-Schönbrunn antreten.

Um unseren beiden Aras Betty und Amadeus die Möglichkeit zu geben, auch weiterhin Jungvögel aufzuziehen – was bei uns im Zoopark aus Platzmangel nicht geht – wurden die beiden an einen Papageienzüchter und -liebhaber in professionelle Hände abgegeben. Die vier Jungvögel von ihnen bleiben erst mal im Zoopark.

Dr. Heike Maisch, Kuratorin

Igel ausgenüchtert

Die beiden betrunkenen Igel, die während des Krämerbrückenfestes von der Polizei Erfurt auf dem Petersberg gefunden und zum Thüringer Zoopark Erfurt gebracht wurden, sind wieder ausgewildert worden.



Beide wurden vom Zoopark als Intensivpatienten aufgenommen, da sie durch den Konsum von Eierlikör aus einer aufgebrochenen Flasche schwer erkrankt waren. Die Lache Eierlikör war ihnen zum Verhängnis geworden, da Igel neben Insekten, Spinnen und Schlangen auch Vogeleier fressen. Und Eigelb ist eine Delikatesse – in diesem Fall mit schweren Folgen.

Beide Tiere wurden zum Ausnüchtern an einem ruhigen Ort, fernab von Besucherbetrieb, grellem Licht und Erschütterungen untergebracht. Dort durften sie bei viel frischer Luft ihren Rausch in Ruhe ausschlafen.

Generell nimmt der Zoopark keine Igel auf, auch nicht zur Überwinterung, aber in diesem außergewöhnlichen Notfall halfen die Zooparkmitarbeiter natürlich gern. In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde wurden sie nach der erfolgreichen Behandlung auf dem Gelände des Thüringer Zooparks Erfurt ausgewildert.

Foto: TZP

Anzeige

Elefantenstark

Orthopädie-Schuhtechnik
Bernd Schröder
Thälmannstrasse 41
(Leipziger Platz)
99085 Erfurt
Tel: 0361 - 6 46 28 45

Schröder

Vorschau: Zoofahrten 2019

Ausgehend von mehreren Vorschlägen von Vereinsmitgliedern zur Durchführung einer Reise zum Besuch von Zoos in der Schweiz, haben wir bei der 37. Zoofahrt nach Berlin eine schriftliche Bedarfsermittlung für eine derartige Reise durchgeführt.



Foto: pixabay.com

Im Ergebnis bekundeten bereits 53 Vereinsmitglieder ihr Interesse zur Teilnahme an einer solchen Reise. Diese könnte in der zweiten Maihälfte 2019 mit einem Reisebus für 4 bis 5 Tage zum Besuch der Zoos in Zürich und Basel mit kleinem Rahmenprogramm (z.B. Stadtrundfahrt) mit einem Mindestpreis von 450 bis 500 Euro durchgeführt werden.

Lutz Asmus

Anzeige

SWE Stöberhaus

**TIERISCHE
SCHNÄPPCHEN**

**AFFENGEILE
ANGEBOTE**

**ELEFANTASTISCHE
UNIKATE**

Thüringens größtes
Gebrauchtwarenhaus!

www.stoerberhaus.de
SWE Für Erfurt. www.facebook.com/swestoerberhaus

Stöberhaus · Eugen-Richter-Str. 26 · 99085 Erfurt

Eindrücke von der 37. Zoofahrt nach Berlin

Ohne Stau und bei hellem Sonnenschein kamen wir am Vormittag des 9. Juni 2018 im Zoologischen Garten, der im Herzen Berlins liegt, an. Von zwei Mitgliedern der Zoofreunde des Hauptstadtzoo wurde unsere Reisegruppe empfangen.



In zwei Gruppen aufgeteilt begannen unsere Führungen quer durch den Zoo. Hierbei ging man auch auf die historische Veränderung und Entwicklung des Zoos ein. So war der Zoo früher nicht unbedingt ein Ort zum Kennenlernen und Erforschen ferner Tierarten, sondern eher zum Zeigen der Sonntagskleidung und zum Flanieren auf den breit angelegten Wegen. Ein besonderes Highlight war das Beobachten der beiden großen Pandas, die in einem Tierhaus zuhause sind, das auch von außen wie ein asiatischer Pavillon wirkt. Der Zoologische Garten ist eine AG und hat somit andere Richtlinien bei der Vergabe von Bauprojekten und ähnlichem – worauf auch in der Führung eingegangen wurde.

Am nächsten Tag ging es zu Fuß zum Tierpark Berlin, da unser Hotel ganz in der Nähe lag. Für die Begrüßung und die Führungen durch den Tierpark hatten sich drei Mitglieder der Zoofreunde des Hauptstadtzoo Zeit genommen. Durch die naturnahen Gehege mit möglichst wenigen Zäunen konnten wunderbare Fotos entstehen. Ganz besonders haben uns die Feuchtnasennaffen in ihrem begehbaren Gehege begeistert.

Anzeige

**PLANUNG,
FERTIGUNG
UND MONTAGE**

Alles neu, alles Neumann!

**BESUCHEN SIE UNSERE
WINTERGARTEN-AUSSTELLUNG**

99189 ELXLEBEN BEI ERFURT, OSTERLANGE 26

Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
auch am Wochenende von 10 - 16 Uhr geöffnet

www.neumann-wintergarten.de
Telefon: 036201 - 78 928

**neumann
WINTERGARTEN**

Wir waren nicht der einzige Zooförderverein, der zu Besuch in Berlin war. Unterwegs trafen wir Zoofreunde aus Niedersachsen. Nach einer ausführlichen Führung wurden wir vom 1. Vorsitzenden der Tierfreunde des Hauptstadtzoo, Thomas Ziolko, im Schloss Friedrichsfelde, das sich auf dem Gelände des Tierparks Berlin befindet, begrüßt. Mit allen Interessierten ging er noch gemeinsam in die erste Etage in den kleinen Konzertsaal und zeigte auch die wunderschöne Deckenbemalung. Beim Schloss war auch eine Haltestelle der kleinen Tierparkbahn. Viele unserer Zoofreunde nahmen dieses Angebot wahr und erholten sich im Schatten, während sie auf die Bimmelbahn warteten.

Nach etwas Freizeit im Zoo fuhren wir mit unseren Bussen weiter an die Spree. Dort lag für uns ein Boot zu einer kleinen Stadtrundfahrt an. Trotz Regen und dem eingespielten Team, das rasch den Regenschutz montierte, konnten wir die Sehenswürdigkeiten vom Berliner Dom in Richtung Regierungsviertel zu Wasser ansehen. Wie auch unsere vergangenen Zoofahrten, war diese sehr gefragt.



Regulär unternehmen die Zoofreunde eine Mehrtages- und eine Tagesfahrt im Jahr. Wenn Sie Anregungen haben, welchen Zoo oder Tierpark Sie gerne einmal besuchen möchten, dann melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle.

Stefanie Kurth

Die Zooparkfreunde auf Reisen



Zoofahrt nach Wuppertal 2010

Seit dem Gründungsjahr des Vereines besuchten unsere Mitglieder 43 verschiedene Zoos, Tierparks und zoologische Einrichtungen im In- und Ausland mit 36 Bus- und einer Bahnreise (2012 Leipzig). Die erste Reise führte 1994 zum Zoo Nürnberg, den wir auch 2013 wieder besuchten. Bis 2005 fand jährlich eine Reise statt und ab 2006, durch Anregungen und gestiegene Mitgliederzahlen, wurde jährlich eine 1-Tages- und eine 2-Tages-Tour mit stets gut besetzten Bussen durchgeführt.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Vereines wurde 2013 als Höhepunkt eine 3-Tages Fahrt zu den Zoos in Pilsen, Prag und Usti-nad-Labem durchgeführt. Weitere Reishöhepunkte waren sicher für alle Reisetilnehmer die Fahrten zur Wilhelma Stuttgart 1996 und 2008, zu den Hauptstadzoos 1999, 2000, 2018 sowie zum Safari Zoo Dvur Kraloveim im Jahr 2006, der damals noch unter der Leitung des ehemaligen Zoodirektors Dr. Neuschulz stand. Auch die Fahrten nach Hamburg zum Tierpark Hagenbeck 2009 oder auch zum Grünen Zoo Wuppertal und zum Burger Zoo Arnheim 2010 waren besondere Höhepunkte. Mehrfache Busfahrten und Besuche der Zoos in Leipzig, Frankfurt am Main, Dresden, Hannover und Halle wurden sehr gut angenommen. Auch der Besuch solcher Einrichtungen wie z.B. Sealife in München oder der Vogelschutzwarte in Seebach sind sicher noch in guter Erinnerung.

Ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmer war zweifellos der einmalig schöne fast familiäre Empfang unserer Reisegruppe im Zoo Landau Pfalz durch den Zoodirektor und die Freunde des Fördervereins im vergangenen Jahr. Zusammenfassend ist generell erfreulicherweise festzustellen, dass wir in fast allen besuchten Einrichtungen sehr gut durch Direktion oder Leitungsmitglieder der Einrichtungen sowie meist durch die Vorsitzenden oder Stellvertreter der Fördervereine begrüßt wurden und auch sehr gute Führungen erhielten. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Reisen waren für uns oft die bei den jährlichen Beratungen der Gemeinschaft der Zooförderer geführten Gespräche mit Vertretern der Fördervereine anderer Zoos sehr hilfreich. Dabei zeigte sich auch die hohe Bedeutung einer guten Zusammenarbeit zwischen Zoo- und Vereinsleitung.

In diesem Jahr führen wir unsere 38. Zoofahrt am 1. September zum Tiergarten Eisenberg und zum Amerika Tierpark Limbach-Oberfrohna durch. Für die kommenden Jahre gibt es auch bereits konkrete Vorstellungen und Vorschläge, die eine erfolgreiche Fortsetzung unserer Reisen, die immer zu den Höhepunkten des Vereinslebens zählen, ermöglichen werden.

Lutz Asmus

Anzeige

...ohne Zähne fehlt der richtige Biss!



Das ist auch beim Menschen so!

Wenn es um sicheren, natürlich schönen Zahnersatz geht, bietet das Zahntechnik Zentrum Eisenach vielfältige Lösungen zum Top Preis-Leistungs-Verhältnis!



Werneburgstraße 11 • 99817 Eisenach

*Zähne für's Leben
aus Eisenach*

**Es ist so einfach,
zufrieden zu sein!**

Tel. (0 36 91) 703 00-0

www.zahntechnikzentrum Eisenach.de

Verein der Zooparkfreunde unterstützt Artenschutz im BUND Erfurt

Der Verein der Zooparkfreunde in Erfurt unterstützt den Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) in Erfurt beim Artenschutz. Ein Betrag von 5.000 Euro wurde an die Naturschützer zur Förderung der Artenvielfalt in Erfurt übergeben. Damit werden Lebensräume für Wild- und Honigbienen, aber auch andere heimische Arten geschaffen.

„Wir freuen uns sehr über die gute Partnerschaft“, sagte Robert Bednarsky, Vorsitzender des BUND Erfurt. „Der Verein der Zooparkfreunde Erfurt stärkt damit den Artenschutz vor der Haustür.“ Honigbienen und ihre wilden Verwandten, die solitären Bienen und Hummeln tragen mit ihrer Bestäubungsleistung maßgeblich zum Erhalt der Artenvielfalt bei. Ohne die Honigbienen und die Wildbestäuber gäbe es fast keine Früchte für uns zu essen. Dabei sind alle Bestäuer



Artenschutz vor der Haustür, die Streuobstwiese des BUND wurde mit einem Wildbienenprojekt, gefördert vom Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e.V. unterstützt.

v.l.n.r.: Karl-Heinz Walter; Stefanie Kurth, Vorstandsmitglied der Zooparkfreunde Erfurt; Alexandra Schubert, Geschäftsführerin BUND Stadtverband Erfurt; Dietmar Schumacher, Ehrenvorsitzender und Marie-Luise Kuhlzig, ehemalige Geschäftsstellenleiterin der Zooparkfreunde Erfurt.

Foto: Jörg Ropers

ber in großer Gefahr: Neueste Forschungen zeigen den Rückgang der Honigbienen in Europa seit 1985 um 25 % auf. BUND und Zooparkfreunde wollen diesem verhängnisvollen Trend entgegen wirken. „Wir wollen den Artenschutz vor Ort voranbringen und hier vor allem das Bewusstsein über die Bedeutung der heimischen Artenvielfalt in der Bevölkerung fördern“, sagt Dietmar Schumacher, Ehrenvorsitzender des Erfurter Zooparkvereins. Durch die Anlage von drei Bienenstöcken und zwei Wildbienenhotels auf einer stadtnahen Streuobstwiese werden lebendige Anschauungsobjekte für den Schutz unserer Blütenbestäuber errichtet. Interessierte Erfurter sind eingeladen, sich dies auf der Streuobstwiese des BUND anzusehen. Dazu sieht unser Verein im September eine Führung vor.

Anzeige

Ausbildung / Duales Studium:

Willkommen im Team!

Berufsausbildung:
Beton-/Stahlbetonbauer (m/w)
Maurer (m/w)

Duales FH-Studium:
Studium im Bauingenieurwesen
zum Bachelor of Engineering
(m/w) an der FH Erfurt

Mit einer Ausbildung bei Riedel Bau hast du den perfekten Start ins Berufsleben und das mit tollen Zukunftsaussichten! Riedel Bau bietet außerdem Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten und zahlreiche Firmenevents zur Teambildung:

Interessiert? Dann freuen wir uns über deine Bewerbung!
Für Fragen vorab: Telefon 0361 21757-540.
Riedel Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Straße des Friedens 15a, 99094 Erfurt
Ab Oktober 2018: Herman-Hollerith-Str. 5, 99099 Erfurt

**BEWIRB
DICH
JETZT**
job@riedelbau.de

**Riedel
Bau**

Impressum

Der Zooparkfreund
Zeitschrift des Vereins der
Zooparkfreunde in Erfurt e.V.
Am Zoopark 1, 99087 Erfurt
Telefon: 0361 657336481
zooparkfreunde.de
Auflage: 4.000 Exemplare

Redaktion:
Dietmar Schumacher
V.i.S.d.P., Center-Press
Bei namentlich gekennzeichneten Artikeln liegt die Verantwortung beim Urheber.

Redaktionsbeirat:
Dietmar Schumacher, Bernd
Schröder, Joachim Döring

Wir danken für die redaktionelle Unterstützung:
Thüringer Zoopark Erfurt,
Dr. Heike Maisch

Fotos:
Thüringer Zoopark Erfurt,
Stadtverwaltung Erfurt,
gekennzeichnete Autoren,
Jörg Ropers, pixabay.com

Herstellung:
schneider.media

Ein Buch (nicht nur) über Elefanten



v.l.n.r.: Rüdiger Manes (Manes Electro GmbH Erfurt), Erfurter Orthopädie-Schuhmachermeister Bernd Schröder, Katrin Kurth (stellv. Vereinsvorsitzende), Dr. Norbert Neuschulz, Klaus Neumann (Neumann Bauelemente GmbH) und VZE-Ehrenvorsitzender Dietmar Schumacher

Elefanten sind charismatische Tiere. Bereits im Mittelalter kamen einige nach Europa. Der ehemalige Direktor des Thüringer Zooparks, Dr. Norbert Neuschulz, hat jetzt ein Buch mit dem Titel „Elefanten in Erfurt“ geschrieben. Es ist ein Abriss sämtlicher Ereignisse, die sich um die exotischen Kolosse im heute 1.276-jährigen Erfurt ranken.

Einen führenden Platz nimmt dabei natürlich der Zoopark mit seinen bisher 16 Rüsseltieren ein. Der Autor belässt es aber nicht dabei, über ihr Leben in Erfurt vor und nach der politischen Wende zu berichten. Immer wieder greift er auch tangierende Themen wie etwa „Zoos in der DDR“, „Woher die Zootiere kamen“, „Elefantenbegabungen“ und die verheerende Elfenbeinwilderei in Afrika auf und fördert zudem selbst. In diesem bisher Unbekanntes vom Roten Berg zutage. Es wird, wie Zoodirektorin Dr. Dr. Sabine Merz in einem Vorwort für das Buch zum Ausdruck bringt, „die junge Geschichte des Zooparks aufs Engste mit der Elefantenhaltung verbunden“. Bald wird es niemanden mehr geben, der wie der inzwischen hochbetagte erste Direktor des Erfurter Zoos Professor Harald-H. Roth oder der frühere Elefantenpfleger Frank Quensel noch aus erster Hand davon erzählen kann. In einem gesonderten Kapitel beleuchtet Vereinsmitglied Ellen Drobe die seinerzeit spektakuläre Tuli-Elefanten-Affäre kritisch und der Berliner Zirkushistoriker Dietmar Winkler

berichtet über „Zirkuselefanten“ in Erfurt. Darüber hinaus geben die Elefantenspezialisten Dr. Ann-Kathrin Oerke vom Elefantenservice des Deutschen Primatenzentrums Göttingen und der Koordinator des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms für Afrikanische Elefanten, Zoodirektor Dr. Arne Lawrenz vom Grünen Zoo Wuppertal zur aktuellen Situation der Tiere in Europas Zoos Auskunft. Obwohl gerade die

Anzeige

Ohne uns würde etwas
f hlen!
Dein Buchhändler vor Ort ♡
Lass den KLICK! in Deiner Stadt
www.peterknecht.de

Fortpflanzung Afrikanischer Elefanten in Menschenhand nicht einfach ist, wird am Schluss des Buches eine Prognose gewagt: Was wäre, wenn der zuchterfahrene Bulle Abu aus dem Zoo Halle noch in diesem Jahr nach Erfurt käme und Chupa und Csami ab dann in regelmäßigen Abständen ein Kalb zur Welt brächten? Das in jeder Buchhandlung und beim Schüling Buchkurier erhältliche, reich bebilderte Buch wurde maßgeblich von unserem Verein unterstützt. Ohne seine Mitwirkung und die Sponsoren Bernd Schröder, Klaus Neumann, Rüdiger Manes und Claudia Minnella sowie die Sparkasse Mittelthüringen wäre der moderate Preis von 28 Euro nicht möglich gewesen. Damit kommt der VZE nicht nur seinen Mitgliedern entgegen, sondern fördert auch das Bürgerinteresse am Zoopark und der Einrichtung „Zoo“.

Dr. Norbert Neuschulz

Neues Buch: „Elefanten in Erfurt“



Am 28. März 2018 wurde am Sitz des Vereins der Zooparkfreunde in Erfurt e. V., der Villa im Thüringer Zoopark Erfurt, das neue Buch „Elefanten in Erfurt“ von Dr. Norbert Neuschulz vorgestellt. Das Projekt konnte dank der Sponsoren Neumann Bauelemente GmbH, der Sparkasse Mittelthüringen, Orthopädie-Schuhmacher Bernd Schröder, der Apotheke am Zoopark, Manes die Elektro GmbH und Autohaus Glinicke Erfurt sowie unserem Verein zustande kommen. Das 360-seitige Buch ist zum Preis von 28,00 Euro ab sofort in der Erfurter Buchhandlung Peterknecht und deutschlandweit in jeder anderen gut sortierten Buchhandlung sowie beim Buchkurier von Klaus Schüling in Münster erhältlich.

Anzeige



www.sparkasse-mittelthueringen.de

Wenn man einen
verlässlichen Partner fürs
eigene Zuhause hat. Wir
fördern seit vielen Jahren
den Zoopark Erfurt.

Sparkasse
Mittelthüringen

Anzeige

buchhandlung
peterknecht
Anger 28 · 99084 Erfurt · Telefon: 03 61/2 44 06-0
info@peterknecht.de · www.peterknecht.de
mit zweitausendeins shop

7-Jahre Zoolotsen im Thüringer Zoopark



Auch im Jahr 2018 unterstützen die Zoolotsen durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit den Thüringer Zoopark. In regelmäßigen Schulungen konnten sie ihr Wissen erweitern. So wurde ihnen der geplante neue Zoorundwanderweg vorgestellt, es wurden ihnen gesetzliche Grundlagen erläutert, die der Zoo einhalten muss, sie erfuhr über Tierzu- und Tierabgänge und erlebten eine interessante Führung hinter den Kulissen des Elefantenhauses. So sind sie gerüstet, um auf Besucherfragen bei ihrer Tätigkeit antworten oder Besucher auf neue Highlights, wie zum Beispiel die neuen jungen Geparde, hinweisen zu können. Sie freuen sich auf einen neuen Kattamann und die damit verbundene weitere Zucht dieser Tiere. Mit den Pflegern entwickelte sich ein Vertrauensverhältnis. Die Zoolotsen würden es begrüßen, wenn sich neben Frau Oelke und Herrn Schütz weitere ehrenamtliche Lotsen melden und unser kleines Team verstärken würden. Uns macht der Einsatz auf jeden Fall Spaß und wir opfern gern unsere Freizeit für diese Tätigkeit.

Joachim Döring

Besuch der Zoofreunde aus Stralsund



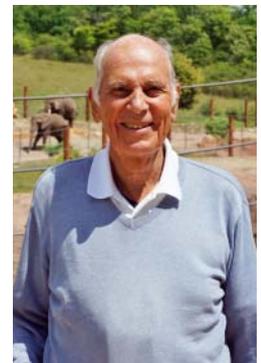
Am 26. Mai 2018 besuchten uns 25 Mitglieder des Fördervereins Zoofreunde Stralsund e. V. Die Schatzmeisterin des Vereins, Angelika Hinrichs, stellte die Reiseteilnehmer kurz vor. Begrüßt wurden unsere Gäste von Stefanie Kurth. Sie richtete herzliche Willkommensworte an die Stralsunder, stellte Verein und Zoopark kurz vor und überreichte kleine Willkommensgeschenke. Natürlich gab es auch eine Flasche „Affenschweiß“. Hauptstation des Rundgangs war das große Elefantenhaus, hier wurde unter anderem die Schildkrötenanlage vorgestellt. Bei einem Zwischenstopp in der Löwensavanne gab es natürlich einige Nachfragen zum Ableben von Ribat. Auch waren die Stralsunder Zoo-

freunde sehr an den benachbarten Hyänen und einer möglichen Zucht interessiert. Gelobt wurde das Gehege der Emus. Die Möglichkeit bei den Kängurus durch die Freianlage zu gehen wurde gleich genutzt. Die Stralsunder Zoofreunde berichteten, dass in ihrem Zoo Kängurus und Emus zusammen in einer begehbaren Anlage sind, was wegen der Emus, die auf glänzende Dinge stehen und nach diesen picken, nicht immer ganz unproblematisch ist. Lange beobachtet wurde der Lachende Hans samt Nachwuchs. Ein Abstecher durch die begehbare Anlage der Berberaffen war auch noch drin. Danach ging es vorbei an den Koppeln der heimischen Nutztiere zum Axmanns Hof, bevor das Ziel Elefantenhaus erreicht war. Der Erfahrungsaustausch mit den Stralsunder Zoofreunden wird fortgesetzt. Ein Gegenbesuch in Stralsund ist auf Einladung in Vorbereitung.

Foto: Stefanie Kurth

Besuch des ersten Zoodirektors

Am 17. Juni 2018 besuchte der erste Direktor des Thüringer Zooparks, Prof. Dr. Harald H. Roth, den Zoopark. Er kam 1957 vom Ruhrzoo Gelsenkirchen und leitete den Zoopark vier Jahre lang. 1960 holte er Marina (das Bild zeigt ihre Einstallung auf Axmanns Hof) nach Erfurt. Die legendäre Elefantin lebte bis 2003 auf dem Roten Berg. Aufgrund mangelnder Möglichkeiten, im Norden der Blumenstadt einen weiträumigen Landschaftszoo entstehen zu lassen, verließ Dr. Roth Ende die DDR 1961 wieder und siedelte nach Südrhodesien, dem heutigen Simbabwe, über. Dort war er als stellvertretender Direktor der Veterinärbehörde u. a. an der Entwicklung von Nationalparks beteiligt. Ab 1966 arbeitete er bei der FAO der Vereinten Nationen in Rom, wo



er weltweit für Wildprojekte zuständig war. Die neue Elefantenanlage gefällt dem heute 92-jährigen, der zusammen mit seiner Frau Loveness, einer Simbawerin, in Kleinmachnow und Harare lebt, sehr gut.

Spenden Sie für Projekte der Zooparkfreunde!

Spendenkonto

IBAN DE24 8205 1000
0130 1285 97
Sparkasse Mittelthüringen
(Eine Liste unserer großen Spender finden Sie im Internet zooparkfreunde.de)

Anzeige

Bauen mit System **BFFE**
BETON FERTIGTEILBAU ERFURT GmbH

Thüringer Zoopark Erfurt und Zooparkfreunde informierten

Auch auf der 28. Thüringen Ausstellung war der Thüringer Zoopark Erfurt mit einem Messestand vertreten. Beim großen Familien-Wochenende informierte hier auch der Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e.V. über seine Vereinsarbeit.

Hohes Interesse bestand an Mitgliedschaften und der Arbeit der ehrenamtlichen Zoolotsen. Auch über die Vereinsaktivitäten, wie Zoovorträge und Vereinsfahrten, konnten Informationen eingeholt werden. Die Mitarbeiter des Zoos standen für alle Fragen zum Thüringer Zoopark Erfurt selbst, aber auch zur Tierhaltung und zum Artenschutz zur Verfügung.



Leserbrief

Hallo liebe Tierfreunde, ich wurde von der Geschäftsstellenleiterin des Vereins der Zooparkfreunde e.V. gefragt, ob ich mal etwas über mich schreiben möchte und das will ich jetzt tun.



Ich heiße Anneli Heuckerodt, komme aus Ellrich am Südharz und bin seit dem Jahr 2013 jedes Jahr für drei Wochen in Erfurt, um jeden Tag von früh bis abends im Thüringer Zoopark zu sein. Ich muss dafür das ganze Jahr sparen, aber für die Freude, die ich hier habe, mache ich das gern.

Seit 2013 bin ich auch Mitglied im Verein der Zooparkfreunde und hatte auch schon einige Tierpatenschaften. Ich habe immer sehr viele schöne Erlebnisse, wie z.B. persönliche Führungen durch Herrn Bätke. Eine Schlange um meinen Hals war das aufregendste Erlebnis bisher. Ich freue mich schon sehr auf das nächste Jahr im Erfurter Zoopark.

Ihre Anneli Heuckerodt

Foto: Marie-Luise Kuhlig

Der Vorstand sagt Danke!

Ohne ehrenamtliches Engagement würde unser Verein nicht existieren. Deshalb geht unser herzlicher Dank an alle bisherigen Vorstände, Beiräte und an die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle und der Villa-Vermietung:

Lutz Asmus, Dr. Leonhard Fischer, Torsten Haß, Jürgen Hieber, Karsten Hofmann, Bernd Hopfer, Manfred Hoppe, Andreas Huck, Siegfried Kluge, Ralf Krautwurst, Marie-Luise Kuhlig, Katrin und Stefanie Kurth, Birgit Lenz, Dr. Jutta Lindemann, Ute Moselewski, Dr. Norbert Neuschulz, Rainer Otto, Gudrun Quitt, Herbert Rudovsky, Annette Sachse, Mario Schlieffke, Bernd Schröder, Andrea Schröter, Dietmar Schumacher, Christine Stäblein nebst Ehegatten, Peter Steinmetz, Hartmut Stolz, Christine Tukiendorf, Reinhard Urbaneck, Klaus-Peter Uth, Yvonne Wagner, Karl-Heinz Walter, Frank Warnecke, Jutta Wirth, Stephan Zänker, Dagmar Zapf.

Neue Geschäftsstellenleiterin: Yvonne Hues



Seit dem 1. Juli 2018 ist Yvonne Hues die neue Leiterin unserer Geschäftsstelle. Sie löst Marie-Luise Kuhlig ab, bei der wir uns für ihre geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Yvonne Hues freut sich auf die Aufgaben des Vereins und wünscht sich ein freundliches Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben. Wir begrüßen Frau Hues und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Neues aus der Geschäftsstelle

Aufgrund dessen, dass unser Mietvertrag für die Villa vom TZP gekündigt wurde, steht am 1. November 2018 der Umzug in das KOWO-Haus der Vereine Johannesstraße 2 an. Wir werden unsere Mitglieder rechtzeitig über die Geschäftszeiten und Erreichbarkeit informieren.

Anzeige

Tauchen Sie doch selbst mal ins Aquarium!

3x pro Woche Ägypten im Sommer 2018

erfurt weimar FLUGHAFEN

www.erf.aero

Weitere topaktuelle und interessante Beiträge zu unserem Vereinsleben, zu Projekten, Veranstaltungen u.v.m. finden Sie jederzeit unter zooparkfreunde.de

So können Sie dem Verein der Zooparkfreunde unterstützen:

Mitgliedschaft im Verein



Sie werden Vereinsmitglied. Seien Sie herzlich willkommen in einer großen Gemeinschaft! Mit rund 580 Mitgliedern gehört der Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e.V. zu den aktivsten Fördervereinen Thüringens. Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Jahresprogramm, Informationen aus erster Hand und Blicke hinter die Zookulissen. Ihre Mitgliedschaft im Verein der Zooparkfreunde ist eine gute Sache für den Zoopark und bietet Ihnen zahlreiche Vorteile:

- freier Eintritt in den Zoopark zu unseren Vereinsveranstaltungen
- 30 Prozent Rabatt auf die Zoopark-Jahreskarte
- ermäßigter Eintritt in zahlreichen befreundeten Zoos
- kostenloser Bezug vom „Zooparkfreund“
- regelmäßige Informationen zum Vereinsleben und zum Zoopark
- Führungen durch den Zoopark bei den Mitgliedernachmittagen
- pro Jahr vier interessante Zoovorträge
- Einladung zu unseren jährlichen Vereinsfahrten in andere Zoos
- Exkursionen in die wichtigsten Ver- und Entsorgungsunternehmen der Stadt Erfurt

Spenden

Sie spenden. Sie möchten unsere Arbeit einmalig unterstützen? Überweisen Sie Ihre Spende einfach auf das Konto des Vereins der Zooparkfreunde bei der Sparkasse Mittelthüringen (IBAN DE24 8205 1000 0130 1285 97). Übrigens: Jeder Betrag zählt! Bis 200 Euro gilt Ihr Zahlungsbeleg als Nachweis, darüber hinaus stellen wir Ihnen automatisch eine Spendenquittung aus.

Zoolotterie

Sie kaufen ein Los. Die Thüringer Zoolotterie ist für alle ein Gewinn. Mit einem Euro Einsatz haben Sie die Chance auf den Hauptgewinn von 1.000 Euro. Und aus den Überschüssen können wir artgerechte Gehege im Thüringer Zoopark bauen.

Baumpatenschaft

Sie werden Baumpate. Thüringer Zoopark – das heißt, dass es hier nicht nur viele Tiere, sondern auch eine imposante Flora gibt. Und gerade die Bäume prägen das Areal, tragen zur Erholung bei, sorgen für saubere Luft. Seit kurzem ist es möglich, durch Baumpatenschaften diesen wichtigen Teil des Zooparks direkt zu unterstützen.

Vermächtnis stiften

Sie stiften ein Vermächtnis. Immer mehr Menschen bewegt der Gedanke, auch über den Tod hinaus etwas Gutes zu tun. Eine sehr gute Möglichkeit ist es, im Rahmen eines Testaments dafür zu sorgen, dass sich der Thüringer Zoopark auch künftig noch besser entwickeln kann.

Ja, ich mache mit bei den Zooparkfreunden.

Name, Vorname: _____

Geboren am: _____

Ggf. Firma/Institution: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich werde Vereinsmitglied, mit folgendem Jahresbeitrag:

- | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------|
| <input type="checkbox"/> | Einzelperson inklusive Rentner | 25,00 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Einzelperson mit Kind | 30,00 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Ehepaar/Lebensgemeinschaft | 40,00 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Ehepaar/Lebensgemeinschaft mit Kind | 45,00 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Schüler/Studenten | 15,00 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Firma/Institution | 100,00 Euro |

Hiermit ermächtige ich den Verein der Zooparkfreunde, den Mitgliedsbeitrag/Tierpatenschaftsbeitrag einzuziehen:

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw nicht Zutreffendes streichen.

Bitte an die Geschäftsstelle schicken oder einfach an der Kasse des TZP abgeben.

Zoolotterie offiziell in die Saison 2018 gestartet



Die ehrenamtlichen Losverkäuferinnen **Theodore Hinrichs, Renate Monteiro, Elvira Busse**, Ehrenvorsitzender **Dietmar Schumacher**, Großsponsor **Klaus Neumann** und **Karl-Heinz Walter**, Vorstandsmitglied des Vereins der **Zooparkfreunde in Erfurt e.V.**, werben dafür, viele Lose zu kaufen, um so den **Thüringer Zoopark Erfurt zu unterstützen**. Foto: Jörg Ropers

Ab sofort gibt es die Lose, die einen Euro kosten, wieder auf dem Anger, im ega-Park und natürlich im Thüringer Zoopark Erfurt, sowie im Dezember auf dem Erfurter Weihnachtsmarkt zu kaufen. Seit 1997 führt der Verein der Zooparkfreunde Erfurt die Lotterie durch und unterstützt so unmittelbar den Thüringer Zoopark Erfurt. Unter notarieller Aufsicht wurden die Losbriefchen gedruckt, gemischt und verpackt. Die Lotterie ist eine Bargeldlotterie mit einer Gewinnausschüttung vom Freilos bis zu 1.000 Euro. Im Jahr 2017 wurden 63.500 Lose verkauft, in diesem Jahr wird angestrebt, dass alle 80.000 Lose verkauft werden, die Losverkäufer wollen einen neuen Rekord aufstellen. Das Team der Losverkäufer besteht aus fünf Mitarbeitern. Um das Ziel von 80.000 verkauften Losen zu erreichen, ist die Zoolotterie jetzt auch mobil unterwegs. Basierend auf einer Idee des Vorstandes der Zooparkfreunde ist es möglich, die Lose bei Betriebs- oder größeren Familienfeiern zu erwerben. Hierzu braucht man nur bei mit Geschäftsstelle des Vereins unter info@zooparkfreunde.de Kontakt aufzunehmen. Die Mittel aus der Zooparklotterie unterstützen mit 30 %

des Reingewinns nach Abzug der Kosten des VZE den Thüringer Zoopark Erfurt. Aus den Mitteln wurden bisher zahlreiche Projekte wie u.a. der Bau der Flamingo-, Kea- und Südamerika-Anlage unterstützt. Der Ehrenvorsitzende der Zooparkfreunde, Dietmar Schumacher, bedankte sich zum Eröffnungstermin bei allen ehrenamtlichen Losverkäuferinnen sowie der Stadtverwaltung für das schnelle Genehmigungsverfahren. Besonderer Dank gilt Vorstand Karl-Heinz Walter, der die Loshäuschen einer Erfrischungskur unterzogen hat und seinem Team, das die wichtigsten Instandhaltungsarbeiten durchgeführt hat sowie Manfred Greßler für die jahrelange Leitung des Verkaufsteams.

Die Loshäuschen wurden grundhaft saniert und ein moderneres Design wirbt nun auch für den Zoopark Erfurt, so Schumacher. Traditionell war einer der ersten Loskäufer der Kranichfelder Unternehmer Klaus Neumann. Neumann, Großsponsor des Vereins und seit fast zwanzig Jahren Elefantentierpate, bat darum es ihm nachzutun und viele Lose zu kaufen.

Anzeigen

Dubliner Irish Pub
 ★★★★★★
 Tel.: (03 61) 789 2595
 Neutwerksstr. 47a, 99084 Erfurt
 good beer
 good food
 good entertainment

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten

Mo – Fr 9.00 -18.00 Uhr
Sa 9.00 -15.00 Uhr

Licht und Leuchten
ELEKTRO-HELLMANN

ELEKTRO-Haus, Lange Brücke 6/7, 99084 Erfurt
LICHT-Haus, Lange Brücke 9, 99084 Erfurt
Tel. 0361 6422068, www.elektro-hellmann.de

Mit uns sind Sie gut beraten!

Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:
Ines Wedemeyer 21.01.
Jan-Hendrik Pfeffer 18.04.

zum 60. Geburtstag:
Harald Kretschmar 15.02.
Thomas Lincke 25.06.
Stefan Schmidt 21.08.

zum 65. Geburtstag:
Karin Ietsch 17.03.
Barbara Schröder 05.04.
Rainer Hanf 08.04.
Bernd Starke 25.04.
Sigrid Weinert 01.05.
Heidrun Beyrodt 08.07.
Rainer Otto 20.08.

zum 70. Geburtstag:
Gabriele Nehrdich 07.01.
Gabriele Sauerbrey 30.01.
Werner Welz 12.03.
Freyd Baumgart 17.03.
Joachim Schröter 22.04.
Werner Griese 09.05.
Joachim Göring 21.05.
Helga Krautwurst 16.08.

zum 80. Geburtstag:
Werner Jürschke 08.01.
Heidi Flesch 09.02.
Dorothea Reise 16.02.
Horst Schuppelius 24.02.
Ursula Richter 20.05.

zum 81. Geburtstag:
Hans Heiland 10.03.
Rolf-Jürger Tunger 24.05.

zum 82. Geburtstag:
Rose-Luise Jürschke 01.04.
Dr. Leonhard Fischer 11.05.
Christiane Kämmerer 16.06.

zum 83. Geburtstag:
Brigitte Aust 10.01.
Renate Jäger 13.01.
Gerda Hagemann 12.03.

zum 84. Geburtstag:
Monika Reiche 17.05.
Lieselotte Heyne 07.07.
Irma Fey 14.07.

zum 85. Geburtstag:
Brigitte Fischer 19.03.
Hannelore Henn 22.05.
Ingeburg Kahl 10.06.

zum 86. Geburtstag:
Egon Baumbach 27.03.
Gisela Siehr 17.06.

zum 87. Geburtstag:
Hannelore Baumbach 25.04.
Ruth Berger 30.04.
Ella Gluche 02.06.
Horst Nieder 31.07.

zum 88. Geburtstag:
Eleonore Stein 08.05.

zum 90. Geburtstag:
Charlotte Göbel 18.03.
Gertraud Niemand 27.06.

zum 92. Geburtstag:
Eva-Lieselotte Paul 06.04.

zum 93. Geburtstag:
Rose Marie Kohl 29.06.

